



**Festschrift der Leipziger Juristenfakultät
für Richard Schmidt**

Sieben erschienen:

Sonderdrucke daraus:

Betrug durch Verschweigen
von Richard Busch / RM 1.50

Der Führergedanke
in der neuen Arbeitsverfassung
von Dr. jur. Friedrich Kühn / RM 2.—

Über Gewerbefreiheit in der Gesetzgebung
des Dritten Reiches
von Rudolf Detsch / RM 1.—

Zum Aufbau der Sozialversicherung
von Euz Richter / RM 1.50

Zur Problematik der teleologischen
Begriffsbildung im Strafrecht
von Friedrich Schaffstein / RM 1.50

Die Beendigung der Einmanggesellschaft
in erleichterter Form
von Manfred Weider / RM 1.50

Die Festschrift selbst (Leipziger rechtsw. Studien Heft 91)
erscheint erst zu einem späteren Termin.

Leipzig

Verlag Theodor Weicher



In diesen Tagen erscheint:

**Preussische
Gewerbsteuer-
verordnung**

Nach dem Stande vom Januar 1935

Etwa 48 Seiten 8° / Preis 1.50 Reichsmark

Die Textausgabe berücksichtigt neben den vielen Änderungen seit der Verordnung vom 15. März 1927 auch die neueste Paragraphenfolge der Reichsabgabenordnung. Die auch für die Gewerbesteuer geltenden allgemeinen Bestimmungen der §§ 1—19 des Steueranweisungsgesetzes sind ebenfalls enthalten. Ein zuverlässiges Sachregister erhöht den Wert der Arbeit wesentlich.

Interessenten: Gewerbesteuerausschüsse, Landesfinanz- und Finanzämter, Gemeinden usw.



Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

Das einzige gemeinsame Fachorgan des deutschen vollstümlichen Büchereiwesens seit Januar 1934 ist:

Die Bücherei

Zeitschrift für deutsche Schrifttumspflege / Der „Bücherei- und Bildungspflege“
und der „Hefte für Büchereiwesen“ Neue Folge

Organ des Verbandes Deutscher Volksbibliothekare in der Reichsschrifttumskammer und der deutschen Landesstellen für vollstümliches Büchereiwesen in Verbindung mit dem Grenzbüchereidienst e. V., Berlin. / Herausgeber: Dr. Franz Schriever, Frankfurt (Oder) Lennestraße 5. / Hauptschriftleiter: Lily Zwed, Berlin-Lankwih, Dillgesstraße 44

„Die Bücherei“ bringt alle für das Volksbüchereiwesen wichtigen Verfügungen und Erlasse. Alle wesentlichen Neuerscheinungen werden eingehend besprochen. Diese Besprechungen sind richtunggebend für die Büchereinkäufe der Büchereien. Nachdem nunmehr das Volksbüchereiwesen dem Reichserziehungsministerium unterstellt ist, wird der bereits in Angriff genommene straffe Neuaufbau schnell fortschreiten und voraussichtlich bald reichsgesetzlich geregelt werden. „Die Bücherei“ gewinnt deshalb für den gesamten Buchhandel (Sortiment und Verlag) eine erhöhte Bedeutung als wichtiges Informations- und Werbemittel.

„Die Bücherei“ erscheint in 12 Heften zu 36 Bogen (davon 2 Doppelhefte). Preis pro Jahrgang ord. RM 12.50

Als Beihefte sind erschienen und gesondert zu beziehen:

Die Reichsschrifttumskammer und die berufsständische Eingliederung. Von Dr. Karl Heint. —30

Das Kraftfahrzeug. Von Ing. Emil Windel. Ein besprechendes Verzeichnis. —24

Wir lesen. Von Büchern für Jungen und Mädchen erzählt Irene Graebisch. —55

Einkaufshaus für Büchereien G.m.b.H. / Leipzig C 1 / Königstr. 8